

Germany-Munich: Network interfaces

OJ S 175/2014 12/09/2014

Contract notice

Supplies

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landeshauptstadt München, [IT@M](#), Geschäftsbereich Zentrale Dienste, Servicebereich Vergabe

Postal address: Marienplatz 8

Town: München

Postal code: 80331

Country: Germany

For the attention of: Frau Manuela Bredlau

E-mail: itm.vergabe@muenchen.de

Fax: +49 8923384990

Internet address(es):

General address of the contracting authority: <http://www.muenchen.de/vgst3>

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.3. Main activity

General public services

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description**II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority**

Rahmenvertrag über Aktive Netzwerkkomponenten

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Supplies

Purchase

Main site or place of performance: München

NUTS code DE212 München, Kreisfreie Stadt

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

II.1.4. Information about framework agreement

Framework agreement with a single operator

Duration of the framework agreement

Duration in years: 4

Estimated total value of purchases for the entire duration of the framework agreement

Estimated value excluding VAT: 30 000 000 EUR

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Rahmenvertrag über vorhandene und neue aktive Cisco Netzwerkkomponenten inklusive Software, Lieferung, Montage und Support sowie weitere Leistungen für die vorhandene LAN- und WAN-Infrastruktur der Landeshauptstadt München.

Der Rahmenvertrag beinhaltet insbesondere:

- Übernahme bestehender Systemkomponenten in einen Wartungsvertrag (Lifetime Warranty) des Herstellers Cisco,
- Ersatzbeschaffung incl. Wartungsvereinbarungen für erneuerungsbedürftige Netzwerkkomponenten,
- Bedarfsweise Erweiterung der bestehenden Netzwerkinfrastruktur incl. Wartungsvereinbarung,
- Design, Customizing, Consulting, Mitwirkung (Unterstützung),
- Third-Level-Unterstützung,
- systembedingte Zubehörteile,
- Software und alle notwendigen Lizenzen,
- Montage und Programmierung,
- Aufnahme, Änderung und das Einbringen von Benutzerdaten und Routingtabellen,
- notwendige Prüf-, Schwenk- und Schaltarbeiten und Beschriftungen, insbesondere die Patchungen um das Netz in Betrieb nehmen zu können und Patchungen für die Tertiäranschlüsse,
- Demontage und Entsorgung der Altgeräte,
- Systemeinweisung bei Produktänderung,
- Cisco Technical Assistance Center (TAC),
- Cisco Partner Initiated Customer Access (PICA Account).

II.1.6. CPV code(s)

30237110 Network interfaces

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Mit Erteilung des Zuschlags wird eine Rahmenvereinbarung mit einem Wirtschaftsteilnehmer für die Dauer von 4 Jahren abgeschlossen. Die zu erbringenden Leistungen sind vom Auftragnehmer mit Beginn der Vertragslaufzeit zu erbringen. Die Vertragslaufzeit beginnt voraussichtlich am 1.1.2015 und endet voraussichtlich am 31.12.2018.

Estimated value excluding VAT: 30 000 000 EUR

II.2.2. Information about options

Options: no

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Duration in months: 48 (from the award of the contract)

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Bietergemeinschaften haben ein einheitliches, gemeinsames Angebot einzureichen und in ihrem Angebot die Mitglieder der Bietergemeinschaft sowie eines ihrer Mitglieder als Bevollmächtigten für die rechtsverbindliche Abgabe des Angebotes, den Abschluss und die Vertragsdurchführung, der Abgabe und Entgegennahme von Erklärungen sowie der Vornahme von Verfahrenshandlungen zu benennen. Diesbezüglich sind Ihrem Antrag die Eigenerklärungen aus Abschnitt 4 der Bewerbungsbedingungen beizufügen.

Es gibt keine Vorgaben über die Rechtsform der Bietergemeinschaft. Die Mitglieder der Bietergemeinschaft haften gegenüber dem Auftraggeber gesamtschuldnerisch für die Leistungserbringung, soweit sonstige gesetzliche Regelung dem nicht entgegenstehen. Sollte ein Bieter ein Angebot sowohl als Mitglied einer Bietergemeinschaft als auch als Einzelbieter stellen, so hat er schriftlich nachvollziehbar darzulegen, warum hierdurch nicht gegen den vergaberechtlichen Grundsatz des Geheimwettbewerbs verstoßen wird. Erfolgt ein solcher Nachweis nicht, werden der betreffende Bieter und die Bietergemeinschaft von dem Verfahren ausgeschlossen. Denn ein solches Verhalten ist als unzulässige wettbewerbsbeschränkende Abrede zu werten und führt zum Ausschluss beider Angebote. Gleiches gilt für den Fall, dass sich ein Bieter an verschiedenen Bietergemeinschaften beteiligt.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: no

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: 2.1.1 Dokumente

Bitte bestätigen Sie, dass sämtliche Dokumente (u.a. Arbeitspapiere, Monatsberichte) in deutscher Sprache verfasst und der LHM in digitaler Form (mindestens als *.pdf oder OpenOffice-Formate ab Version 3.x sowie OpenProj) zur Verfügung gestellt werden.

2.1.2 Deutsche Sprache

Bitte bestätigen Sie, dass alle im Projekt eingesetzten Mitarbeiter die deutsche Sprache in Wort und Schrift fließend beherrschen und sie im Projekt anwenden werden, soweit nichts anderes vereinbart wurde.

Eigenerklärungen:

Die auf den nachfolgend benannten Vordrucken geforderten Angaben, Erklärungen und Ausführungen sind zur Beurteilung der Eignung vollständig beizubringen.

Die Vordrucke müssen die geforderten Angaben enthalten und mit Datum, ggf. Firmenstempel und Unterschrift versehen werden. Falls erforderlich, können die Angaben auf gesonderten Blättern unter zwingender Einhaltung des Schemas des jeweiligen Vordrucks gemacht werden. Verweise auf andere Inhalte innerhalb des Angebotes oder auf Literatur oder Broschüren können unvollständige Angaben auf den Vordrucken nicht ersetzen.

Bei Bietergemeinschaften sind die Erklärungen, Vordrucke, Referenzen usw. für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen. Sofern Sie nicht Mitglied einer Bietergemeinschaft sind bzw. nicht auf Ressourcen Dritter zurückgreifen, sind die Vordrucke 4.1 und 4.3 an der entsprechenden Stelle anzukreuzen, zu unterschreiben und mit dem Angebot einzureichen. Eigenerklärungen können auch ohne Originalunterschrift (z.B. aufgrund der Übermittlung per Fax von einem Nachunternehmer an den Generalunternehmer) eingereicht werden. Der Auftraggeber behält sich jedoch vor, die Originale unter Fristsetzung nachzufordern. Sollten diese dann nicht innerhalb der Frist nachgereicht werden, führt dies zum Ausschluss des betreffenden Angebotes.

Wichtige Hinweise:

— Auch konzernangehörige Unternehmen und freiberuflich Tätige sind Dritte im Sinne der Nachunternehmerschaft und von Bietergemeinschaften.

— Die in der folgenden, abschließenden Auflistung genannten Eigenerklärungen sind dem Angebot beizulegen. Dabei ist dem jeweiligen Vordruck zu entnehmen, wer die Erklärung auszufüllen hat (Bewerber, Nachunternehmer, einzelnes Mitglied einer Bietergemeinschaft). Fehlende Vordrucke oder nicht unterschriebene Vordrucke – ggf. nach Nachforderung (vgl. Abschnitt 1.6.1 der Bewerbungsbedingungen) - führen zum Ausschluss des Angebotes.

4.1 Eigenerklärung Bieterkonstellation

4.2 Eigenerklärung Bevollmächtigung Bieterkonstellation

4.3 Eigenerklärung Übersicht Nachunternehmer

4.4 Eigenerklärung Bereitstellung Ressourcen

4.5 Eigenerklärung Berufshaftpflicht

4.6 Eigenerklärung Zuverlässigkeit - Sozialversicherung

4.7 Eigenerklärung Datenschutz und Verschwiegenheit

4.8 Eigenerklärung Datenschutzrechtliche Einwilligung

Hinweis:

Die Eigenerklärung Berufshaftpflichtversicherung 4.5 enthält einen Mindeststandard: Der Auftraggeber fordert eine Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung oder eine vergleichbare Versicherung aus einem Mitgliedsstaat der EU mit folgenden

Mindestdeckungssummen je Schadensfall (Mindeststandard):

Personenschäden mindestens 2 000 000 EUR

Sachschäden mindestens 1 000 000 EUR

Vermögensschäden mindestens 1 000 000 EUR

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: 2.2.1 Jahresumsatz bezogen auf den Auftragsgegenstand

Geben Sie den Jahresumsatz Ihres Unternehmens jeweils getrennt für die Jahre 2011, 2012 und 2013 bezogen auf den Auftragsgegenstand in EUR an. Gefordert wird hierbei ein Jahresumsatz von jeweils mindestens 10 000 000 EUR (Mindeststandard).

Bei Bietergemeinschaften und beim Einsatz von Nachunternehmen werden die Angaben für die Wertung addiert. Angaben die einer Nachprüfung nicht standhalten, können zum Ausschluss Ihres Angebotes führen.

2.2.2 bisherige Mitarbeiter bezogen auf den Auftragsgegenstand

Benennen Sie die Gesamtzahl der fest angestellten bisherigen technischen Mitarbeiter bezogen auf den Auftragsgegenstand jeweils getrennt für die Jahre 2011, 2012 und 2013. Gefordert wird hierbei eine Mitarbeiterzahl von jeweils mindestens 50 Personen (Mindeststandard).

Bei Bietergemeinschaften und beim Einsatz von Nachunternehmen werden die Angaben für die Wertung addiert. Angaben die einer Nachprüfung nicht standhalten, können zum Ausschluss Ihres Angebotes führen.

2.2.3 zukünftige Mitarbeiter bezogen auf den Auftragsgegenstand

Für die Umsetzung des Rahmenvertrages wird zukünftig eine angemessene Anzahl von Mitarbeitern mit entsprechenden Kenntnissen benötigt.

a) Projektleiter und Stellvertreter

Anzahl jeweils 1

Zertifizierung als Projektleiter und/oder Erfahrungen in mindestens zwei Projekten (Mindeststandard) mit vergleichbarem Auftragsgegenstand.

b) Systemspezialist Cisco mit CCIE Zertifikat

mindestens 4 (Mindeststandard) werden erwartet, davon 2 mit Ausrichtung in WLAN-Netzplanung

Folgende Themen müssen abgedeckt sein:

- Routing & Switching
- Design
- Network Security
- Wireless
- Voice
- Data
- Service Provider (MPLS-Backbone).

c) Netzwerk-System-Techniker

mindestens 6 Techniker werden erwartet mit Herstellerzertifizierungen mindestens CCNP oder CCIP mit MPLS Ausbildung (VLAN, BGP, QoS) und mit MPLS Erfahrung oder Erfahrung für folgende Aufgaben (Mindeststandard):

Konfiguration Switches, Router

Inbetriebnahme und Funktionstests

VLAN's, Redundanz-Routing, Pflege Access-Lists

Layer 2-3 Switches

Bitte bestätigen Sie, dass Sie während der Rahmenvertragslaufzeit die beschriebene Menge an technischen Mitarbeitern entsprechend der beschriebenen Befähigung zur Verfügung stellen. Die für diesen Rahmenvertrag geplante Anzahl und Befähigung der Mitarbeiter ist zu benennen.

Der Nachweis der Befähigung wird durch das Benennen von Zertifikaten und / oder bei den Projektleitern und Stellvertretern durch das Aufzeigen von vergleichbar erbrachten Tätigkeiten geführt. Eine vergleichbare Tätigkeit ist durch Wiedergabe der aktuellen Arbeitsplatzbeschreibung oder durch Beschreibung von geleisteter Arbeit in Projekten zu belegen. Bitte geben Sie hierzu den Projektnamen, den Umfang des Projektes und die Rolle des Mitarbeiters im Projekt an.

Je Mitarbeiter füllen Sie bitte dazu ein Profil auf einem gesonderten Dokument aus, dass folgende Angaben enthält:

Name des Unternehmens

Mitarbeiterprofil (Projektleiter / Netzwerk-System-Techniker/ Systemspezialist)

Name

geplante Funktion

Ähnliche Projekte in gleicher Funktion (mind. 2 Projekte)

Ausbildung und Abschluss

Zusatzausbildung/Weiterbildung

Zertifizierung und / oder bei Projektleitern und Stellvertretern vergleichbar erbrachte Tätigkeit durch aktuelle Arbeitsplatzbeschreibung oder Benennung von geleisteter Arbeit (Projektname, Umfang, Rolle) in Projekten

Bei Bietergemeinschaften und beim Einsatz von Nachunternehmern werden die Werte für die Wertung addiert. Angaben die einer Nachprüfung nicht standhalten, können zum Ausschluss Ihres Angebotes führen.

Minimum level(s) of standards possibly required: zwingend geforderte Mindeststandards:

— Jahresumsatz von jeweils mindestens 10 000 000 EUR getrennt für die Jahre 2011, 2012, 2013

— fest angestellte bisherige technische Mitarbeiter von jeweils mindestens 50 Personen getrennt für die Jahre 2011, 2012 und 2013

— Zertifizierung als Projektleiter und/oder Erfahrungen in mindestens zwei Projekten mit vergleichbarem Auftragsgegenstand

— mindestens 4 Systemspezialisten Cisco mit CCIE Zertifikat, davon 2 mit Ausrichtung in WLAN Netzplanung mit den nebenstehend genannten Themen

— mindestens 6 Techniker mit Herstellerzertifizierungen mindestens CCNP oder CCIP mit MPLS Ausbildung (VLAN, BGP, QoS) und mit MPLS Erfahrung oder mit Erfahrung für nebenstehend genannte Aufgaben

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

2.3.1 Referenzprojekte

Bitte bestätigen Sie, dass Sie drei Referenzprojekte bezogen auf den Ausschreibungsgegenstand vorweisen können.

Die Referenzprojekte sind gemäß folgender Vorgaben bei Ihrem Angebot darzustellen.

Angaben die einer Nachprüfung nicht standhalten, können zum Ausschluss Ihres Angebotes führen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Referenzen beim angegebenen Referenzkunden zu prüfen.

Folgende Angaben sind zum jeweiligen Referenzprojekt darzustellen:

Referenzprojektname

Unternehmen (Bitte unbedingt angeben bei Bietergemeinschaften)

Kunde (Name und Anschrift)

Branche (Öffentliche Verwaltung/Privatwirtschaft)

Projektbeginn und -ende (jeweils Monat und Jahr)

Projekthinhalte (Detaillierte Beschreibung des Auftrags; bei Beteiligung mehrerer Unternehmen:

Angabe der Aufgabenteilung und Ihrer Aufgaben- und Verantwortungsbereiche; Darstellung des Zusammenwirkens sämtlicher Projektbeteiligter)

Auftragsvolumen in EURO (Angabe nur des eigenen Auftragsvolumens)

Aufgabenschwerpunkte (In welchen Bereichen des Auftragsgegenstandes waren Ihre Aufgabenschwerpunkte?)

Vergleichbarkeit (Ausführliche Darstellung der Vergleichbarkeit mit den hier zu vergebenden Leistungen unter Angabe der eingesetzten Personalstärke und -profile)

Ansprechpartner des Referenzkunden mit Name, Position, Tel.Nr. und E-Mailadresse (Projektverantwortlicher Ansprechpartner)

2.3.2 Cisco Gold-Partner-Status

Bitte bestätigen Sie, dass Sie mindestens über den Cisco Gold-Partner-Status während der gesamten Rahmenvertragslaufzeit verfügen (Mindeststandard).

2.3.3 Laborräume und Equipment

Bitte bestätigen Sie, dass Sie über Laborräume mit Equipment verfügen in dem Fehlerbilder nachgestellt und/oder neue Software-Releases getestet werden können und dieses Labor mit Equipment auch vom Auftraggeber nach Absprache max. zweimal je Jahr dafür kostenfrei genutzt werden kann.

2.3.4 Qualitätssicherung

Bitte stellen Sie dar, welche Maßnahmen zur Qualitätssicherung in Ihrem Unternehmen implementiert wurden. Geben Sie vorhandene Nachweise über Zertifizierungen bzw. sonstige Nachweise geprüfter Qualitätssicherungssysteme an. Hiermit sind mindestens Hersteller-, Produkt- und Qualitätsmanagementsysteme nach DIN ISO 9001 gefragt (Mindeststandard).

Minimum level(s) of standards possibly required:

zwingend geforderte Mindeststandards:

— Cisco Gold-Partner-Status

— Hersteller-, Produkt- und Qualitätsmanagementsysteme nach DIN ISO 9001

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Open

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

Lowest price

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Payable documents: no

IV.3.4.

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted
German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender
until: 30.12.2014

IV.3.8. Conditions for opening of tenders
Persons authorised to be present at the opening of tenders: no

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence
This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds
The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

Die Vergabeunterlagen werden unter <http://www.muenchen.de/vgst3>, "Aktuelle Ausschreibungen" zum Download zur Verfügung gestellt.

Die Vergabeunterlagen setzen sich aus folgenden Dokumenten (ggf. mit jeweils weiteren Anlagen) zusammen:

- Bewerbungsbedingungen
- Leistungsbeschreibung samt Anlagen
- Vertragsentwurf
- allen Eigenerklärungen nach Abschnitt 4 der Bewerbungsbedingungen
- Vordruck zu Abschnitt 5 „Preise und Unterschrift Angebot“
- ggf. der abschließende Fragen- und Antwortenkatalog zu den nach Abschnitt 2.3 der Bewerbungsbedingungen gestellten Bieterfragen (Konkretisierung) Grundsätzliche Bestimmungen:

Die nachfolgenden allgemeinen Hinweise zu diesem Offenen Verfahren ergeben sich aus dem geltenden Vergaberecht und sollen den Bietern/Bietergemeinschaften innerhalb des Verfahrens helfen, ein wertbares Angebot abzugeben.

Die Angaben im Angebot haben wahrheitsgemäß zu erfolgen. Unzutreffende Angaben können zum Ausschluss des Angebotes führen.

Die Bieter müssen sich stets über den aktuellen Stand des Vergabeverfahrens informieren.
Evtl.

Fristverlängerungen, Bieterfragen mit den entsprechenden Antworten, Konkretisierungen oder sonstige Aktualisierungen und Änderungen zu diesem Vergabeverfahren können ausschließlich auf der Internetseite <http://www.muenchen.de/vgst3> unter „Aktuelle Ausschreibungen“ abgerufen werden. Technische Störungen beim dortigen Abruf sind dem Servicebereich Vergabe unter itm.vergabe@muenchen.de umgehend per E-Mail mitzuteilen.

Es gilt deutsches Recht. Auf die Vorschriften des Vierten Teils des GWB, der VgV sowie der VOL/A wird ausdrücklich verwiesen.

Änderungen, Berichtigungen oder Ergänzungen des Angebotes sind bis zum Ablauf der Angebotsfrist zulässig.

Neben- sowie weitere Hauptangebote sind nicht zugelassen.

Kosten für die Vervielfältigung der Vergabeunterlagen fallen nicht an.

Für die Bearbeitung der Vergabeunterlagen und die Erstellung der Angebote wird keine Entschädigung gewährt.

Eingereichte Angebote samt Anlagen etc. gehen mit Eingang beim Auftraggeber in dessen alleiniges Eigentum über. Eine Rückgabe an die Bieter/Bietergemeinschaften ist ausgeschlossen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762847

Fax: +49 8921762411

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bieter /Bietergemeinschaften Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben gegenüber der Vergabestelle unverzüglich, das heißt ohne schuldhaftes Zögern, zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, von den Bietern/Bietergemeinschaften spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber der Vergabestelle zu rügen sind (vgl. § 107 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 3 GWB), damit die Bieter/Bietergemeinschaften für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können. Sofern die Vergabestelle einer Rüge in ihrem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betreffende Bieter/die Bietergemeinschaft nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens der Vergabestelle diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 107 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762847

Fax: +49 8921762411

VI.5. Date of dispatch of this notice

5.9.2014